



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 30. September 2016
(OR. en)

12767/16

FIN 609

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Frau Kristalina GEORGIEVA, Vizegeneralsekretärin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	30. September 2016
Empfänger:	Herr Peter KAZIMIR, Generaldirektor, Rat der Europäischen Union
Betr.:	Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 23/2016 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2016

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument DEC23/2016.

Anl.: DEC23/2016



BRÜSSEL, 29/09/2016

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2016

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 04, 05, 06, 07, 10, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 26, 32, 33, 34

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 23/2016

1. Einleitung

Nach Prüfung des Stands der Mittelausführung schlägt die Kommission alljährlich ausgehend von dem bis Ende des Haushaltsjahres erwarteten Bedarf an Mitteln für Zahlungen eine „globale Mittelübertragung“ vor, um die **Ausstattungen der Linien** für das laufende Haushaltsjahr auszugleichen. Soweit möglich, wird der Bedarf an Mitteln durch Übertragungen innerhalb der betreffenden Kapitel des Haushaltsplans abgedeckt. Die globale Mittelübertragung betrifft Anpassungen, die nicht innerhalb eines Kapitels vorgenommen werden können.

Die für 2016 vorgeschlagene globale Mittelübertragung bezieht sich auf Mittel für Zahlungen in Höhe von etwa 855,9 Mio. EUR – dies entspricht etwa **0,6 %** der im Haushaltsplan 2016 insgesamt genehmigten Mittel für Zahlungen. Dies ist doppelt so hoch wie im Jahr 2015, entspricht in der Größenordnung allerdings in etwa der globalen Mittelübertragung von 2011.

HAUSHALTSJAHR	UMFANG DER GLOBALEN MITTELÜBERTRAGUNG (in Mio. EUR)
2011	719,2
2012	419,7
2013	509,8 ¹
2014	175,1 ²
2015	424,0
2016	855,9

Die globale Mittelübertragung betrifft insgesamt 88 Haushaltslinien (12 sollen aufgestockt werden, bei 76 werden Mittel entnommen). Ende 2015 waren 73 Linien (Aufstockung von 26 Linien, Entnahme bei 47 Linien) betroffen.

Nach Rubriken und Programmen werden folgende Aufstockungen und Entnahmen vorgeschlagen:

Rubriken		Globale Übertragung (in EUR)		
		Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
1.	INTELLIGENTES UND INTEGRATIVES WACHSTUM	+661 100 000	-492 375 000	+168 725 000
1.1	Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung	+661 100 000	-238 375 000	+422 725 000
1.2	Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt	0	-254 000 000	-254 000 000
2.	NACHHALTIGES WACHSTUM: NATÜRLICHE RESSOURCEN	0	-21 173 000	-21 173 000
3.	SICHERHEIT UND UNIONSBÜRGERSCHAFT	+122 758 000	-36 056 000	+86 702 000
4.	EUROPA IN DER WELT	+72 000 000	-263 634 000	-191 634 000
5.	VERWALTUNG	0	0	0
	BESONDERE INSTRUMENTE	0	-42 620 000	-42 620 000

¹ Vorschlag der Kommission. Der von der Haushaltsbehörde genehmigte endgültige Betrag war 109,3 Mio. EUR.

² Vorschlag der Kommission. Die globale Mittelübertragung wurde abgelehnt.

Insgesamt	+855 858 000	-855 858 000	0
-----------	--------------	--------------	---

Die globale Mittelübertragung muss wie jede andere Mittelübertragung haushaltsneutral sein. Der zusätzliche Bedarf an Mitteln für Zahlungen für einige Programme und Maßnahmen kann nur gedeckt werden, wenn an anderer Stelle Mittel vorhanden sind, die voraussichtlich bis Ende des Jahres nicht vollkommen ausgeschöpft werden.

Die Mittel für Zahlungen, die unter einer Rubrik zur Verfügung gestellt wurden, wurden an erster Stelle verwendet, um den Bedarf in dieser jeweiligen Rubrik abzudecken und so weit wie möglich finanzielle Sanktionen bei Zahlungsverzug zu vermeiden. Reichten die Mittel für Zahlungen in einer Rubrik nicht aus, werden verfügbare Mittel aus anderen Rubriken dafür eingesetzt, um offenen Bedarf zu decken, z. B. in Teilrubrik 1a für die Aufstockung des Garantiefonds des Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI) oder in Rubrik 3 für den Fonds für die innere Sicherheit (ISF).

2. Aufstockung und Entnahme von Mitteln für Zahlungen

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Aufstockungen und Entnahmen (d. h. von mehr als 10 Mio. EUR) zusammengefasst.

2.1 Aufstockungen

Für **12 Haushaltlinien** wird eine Aufstockung vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 10 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik und in absteigender Reihenfolge entsprechend der Höhe der Aufstockung aufgelistet:

2.1.1 Teilrubrik 1a Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung

- + 500,0 Mio. EUR für den Artikel 01 04 05 Dotierung des EFSI-Garantiefonds. Die Kommission schlägt vor, im Zahlungsplan des Postens für die Dotierung des EFSI-Garantiefonds 500 Mio. EUR vorzeitig bereitzustellen, damit eine solide Verwaltung der Obergrenzen der Mittel für Zahlungen über den gesamten MFR gewährleistet ist.
- + 71,0 Mio. EUR für den Posten 32 05 01 02 Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches Gemeinsames Unternehmen ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (F4E). Der ITER-Rat billigte auf seiner Tagung vom 15. Juni 2016 den Vorschlag der Generaldirektion für Vakuumbehälter der ITER-Organisation (IO) und entschied, die Mittelzuweisung für die Beschaffung anzupassen und die Verantwortung für den Einkauf von zwei Vakuumbesseln von Euratom auf die IO zu übertragen. Als Ausgleich für diese Übertragung hat Euratom zugesagt, der IO einen Beitrag in Höhe von insgesamt 95 Mio. EUR zur Verfügung zu stellen. Die Kommission geht davon aus, dass ein Teil (24 Mio. EUR) des darüber hinaus verlangten Betrags aus vorhandenen Mitteln von F4E gedeckt werden kann.
- + 49,0 Mio. EUR für den Artikel 32 05 51 Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007 bis 2013). Auf der jüngsten bilateralen Sitzung von F4E und der japanischen Mitgliedsstelle JADA bestätigte der Leiter der JADA, er werde im Einklang mit der vereinbarten Übertragung von Beschaffungszuständigkeiten zwischen der Euratom und Japan eine Zahlungsaufforderung in Höhe von etwa 65 Mio. EUR zur Deckung der Herstellungskosten im Bereich Toroidalfeldspulenstrukturen und zentraler Solenoidleiter an F4E richten. Die Kommission geht davon aus, dass ein Teil (16 Mio. EUR) des darüber hinaus verlangten Betrags aus vorhandenen Mitteln von F4E gedeckt werden kann.
- + 31,1 Mio. EUR für Posten 04 03 02 03 — Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum — Verbesserung des Zugangs zu und der Verfügbarkeit von Finanzierungen für juristische und natürliche Personen, vor allem für die arbeitsmarktfremsten, sowie Sozialunternehmen. Als die erste Tranche der Zahlungen im ersten Quartal dieses Jahres an den Europäischen Investitionsfonds ausgezahlt wurde, waren bislang bereits 98 % der Mittel für Zahlungen ausgeschöpft worden. Die restlichen Mittel liegen weit unter dem bis Jahresende geschätzten

Zahlungsbedarf, der sich insgesamt auf rund 31,1 Mio. EUR belaufen dürfte; darunter fallen 8 Mio. EUR für das Instrument zum Kapazitätsaufbau des Programms, mit dem die institutionellen Kapazitäten ausgewählter Finanzintermediäre in Europa sowohl für die Mikrofinanzierung als auch für das soziale Unternehmertum aufgebaut werden sollen, 6 Mio. EUR für die neue Maßnahme der Business Angels für Sozialunternehmen, die vom EIF über Kapitalbeteiligungen verwaltet werden, 3 Mio. EUR für die aus dem Programm finanzierten Instrumente, die Kapital für Nichtbanken bereitstellen, um deren Darlehenskapazitäten für Kleinstunternehmen und Sozialunternehmen zu fördern. Nach der Auszahlungsprognose des EIF werden darüber hinaus im Jahr 2016 noch über 14 Mio. EUR für die Durchführung der Bürgschaftsfazilität dieses Programms benötigt, mit denen die Transaktionen sowohl für Mikrofinanzierung als auch für Sozialunternehmertum gedeckt werden sollen.

- + 10,0 Mio. EUR für den Haushaltsposten 04 03 02 01 Progress — Unterstützung der Entwicklung, Umsetzung, Begleitung und Evaluierung der Beschäftigungs- und Sozialpolitik der Union und der Gesetzgebung zu Arbeitsbedingungen. Einige ursprünglich für 2015 vorgesehenen Aufrufe zur Einreichung von Vorschlägen mussten auf 2016 verlegt werden, sodass es zusammen mit den ohnehin für 2016 geplanten Aufrufen zu einem höheren Aufkommen an verpflichtenden Vorfinanzierungen kommt, als ursprünglich geplant war. Bislang sind etwa 93 % der Mittel für Zahlungen in dieser Haushaltslinie bereits ausgeschöpft.

2.1.2 Rubrik 3 Sicherheit und Unionsbürgerschaft

- + 104,6 Mio. EUR für den Posten 18 02 01 01 Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen. Wenn man die für das Ende des Jahres zu erwartende Durchführung der Soforthilfe im Rahmen des Fonds für die innere Sicherheit (ISF) – Grenzen berücksichtigt, dann wird eine Aufstockung der Mittel für Zahlungen in Höhe von 104,6 Mio. EUR für die Deckung des gesamten Zahlungsbedarfs unter dieser Haushaltslinie benötigt.
- + 16,0 Mio. EUR für den Artikel 18 02 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte. Geht man von der revidierten Zahlungsprognose aus, sind unter dieser Haushaltslinie noch Mittel für Zahlungen in Höhe von 16 Mio. EUR erforderlich, damit die Kommission den Abschluss der nationalen Programme fortsetzen kann. Im zweiten Halbjahr 2016 nimmt die Anzahl der Abschlüsse im Rahmen des Europäischen Außengrenzenfonds zu. Die meisten Mitgliedstaaten haben ihre Abschlussberichte für 2013 innerhalb der festgelegten Fristen vorgelegt, sodass die Kommission die Abschlüsse dieses Jahres früher als geplant vornehmen kann.

2.1.3 Rubrik 4 Europa in der Welt

- + 35,0 Mio. EUR für den Artikel 19 02 01 Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen. Am 7. September 2016 waren 145 Mio. EUR bzw. 95 % der verfügbaren Mittel für Zahlungen ausgeschöpft. Derzeit werden neue Verträge aufgrund kürzlich erlassener Finanzierungsbeschlüsse vorbereitet, die vor Ende des Jahres eine erste Vorfinanzierungszahlung benötigen werden. Mit dem zusätzlichen Betrag werden die bis Ende des Jahres veranschlagten Zahlungsverpflichtungen gedeckt.
- + 19,8 Mio. EUR für den Artikel 21 02 20 Erasmus+ — Beitrag aus Mitteln des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit (DCI). Für das Programm „Erasmus+-DCI“ bedarf es einer Aufstockung der Mittel für Zahlungen, damit die vertraglichen Verpflichtungen für das Jahr 2016 voll gedeckt werden können, darunter auch die Vorfinanzierungszahlungen, die bis Ende 2016 plangemäß von den nationalen Agenturen gefordert werden. Ohne Mittelaufstockung werden bereits ab Anfang November 2016 die Mittel für Zahlungen nicht mehr ausreichen. Mit diesen zusätzlichen Mitteln ließe sich vermeiden, dass es zu Verzögerungen und Reputationsrisiken kommt und die reguläre Ausführung eines der EU-Programme mit der größten Öffentlichkeitswirkung gefährdet wird, was unmittelbare Folgen für Bürger und Studierende hätte.
- + 16,0 Mio. EUR für den Artikel 04 05 51 Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) — Instrument für Heranführungshilfe — Entwicklung der Humanressourcen. Die bereit gestellten Mittel für Zahlungen sind vollständig aufgebraucht. Die revidierten Zahlungsprognosen der Empfängerländer und die ausstehenden Auszahlungsanträge deuten darauf hin, dass dieser Zusatzbetrag 2016 zur Deckung der aktuellen Anträge erforderlich ist.

2.2 Entnahmen

Für **76 Haushaltslinien** wird eine Kürzung der Mittel für Zahlungen vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 10 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik und in absteigender Reihenfolge entsprechend der Höhe der Entnahme aufgelistet:

2.2.1 Teilrubrik 1a Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung

- - 45,0 Mio. EUR aus dem Artikel 18 05 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm (2007-2013). Anhand der revidierten Zahlungsprognosen und der verbleibenden Mittel für Zahlungen ergibt sich, dass der genannte Betrag aus dieser Haushaltslinie bereitgestellt werden kann. Bei den meisten im übrigen Haushaltsjahr fälligen Zahlungen handelt es sich um Zwischen- und Abschlusszahlungen. Die im eingegangenen Zahlungsantrag genehmigten Beträge sind niedriger als zunächst vorgesehen und die Ausführung der Projekte verzögert sich, sodass sich die Einreichung des Zahlungsantrags auf 2017 verschiebt.

- - 29,8 Mio. EUR aus dem Artikel 06 03 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm (2007-2013). Für das Gemeinsame Unternehmen SESAR (SESAR Joint Undertaking – SJU) werden 2016 25 Mio. EUR weniger beantragt, als Anfang 2015 vorhergesehen, weil inzwischen davon auszugehen ist, dass alle Abschlusszahlungen für die SJU-Mitglieder aufgrund des Abschlusses des Programms SESAR1 nicht 2016, sondern erst 2017 erfolgen dürften (wobei die FuE-Tätigkeiten bis Ende 2016 weiter laufen). Zudem kann ein Betrag von 4,8 Mio. EUR aus den Verkehrsmaßnahmen des 7. Rahmenprogramms bereitgestellt werden.
- - 29,0 Mio. EUR aus dem Artikel 32 02 52 Abschluss von Energievorhaben zur Konjunkturbelebung. Der Empfänger einer Maßnahme teilte der Kommission im September mit, dass er seine zweite Zwischenzahlung statt im Oktober 2016 erst im Januar 2017 beantragen werde. Daher wird die für Ende 2016 geplante Auszahlung auf 2017 verschoben. Der freigewordene Betrag kann somit übertragen werden.
- - 27,9 Mio. EUR aus dem Posten 32 02 01 04 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte. Die Europäische Investitionsbank wird keine Zahlungsaufforderungen vor Ende dieses Jahres ausstellen, weil die für die Finanzierungsinstrumente im Rahmen der Fazilität „Connecting Europe“ in Frage kommenden Maßnahmen noch nicht ausreichend fortgeschritten sind. Der entsprechende Betrag kann somit übertragen werden.
- - 25,0 Mio. EUR aus dem Artikel 02 02 02 Verbesserung des Zugangs von KMU zu Finanzmitteln in Form von Eigen- und Fremdkapital. Für die vorgeschlagene Entnahme der Mittel für Zahlungen aus dem COSME-Finanzierungsinstrumenten gibt es zwei Gründe: A) Bei der Eigenkapital-Fazilität für die Wachstumsphase (EFG) musste die in der COSME-Übertragungsvereinbarung ursprünglich auf 30 Mio. EUR festgesetzte Mindestreserve vorübergehend auf 10 Mio. EUR verkleinert werden, weil der Umfang der Transaktionen im Durchschnitt geringer als erwartet ausfiel. Die Verkleinerung der Reserve kann aufgrund des aktuellen Negativzins-Umfelds sowohl für den Euro als auch für mehrere Nicht-Euro-Währungen nicht verschoben werden. B) Bei der Kreditbürgschaftsfazilität (LGF) lässt sich nur sehr schwer korrekt vorhersehen, ob und wann Transaktionen in handelbaren Währungen unterzeichnet werden, was erhebliche Schwierigkeiten bei der genauen Prognose der jedes Jahr auszahlenden Mittel für Zahlungen mit sich bringt. Zudem führt die revidierte (und realistischere) Methodik des EIF bei der LGF, wonach die Inanspruchnahme der Garantieleistungen im zweiten Jahr nach Unterzeichnung einer Garantievereinbarung beginnt und die Verluste (abgerufenen Garantien) im Schnitt auf 6 Jahre anstatt auf 3 Jahre wie im früheren Prognosemodell verteilt werden, zu niedrigeren Schätzungen der bis Ende 2016 in Anspruch genommenen Garantien führt.
- - 23,3 Mio. EUR aus dem Artikel 06 02 51 Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“. Bis Ende August wurden von den 260 aufgrund historischer Daten bis Ende 2016 vorhergesehener Abschlusszahlungen nur 25 beantragt. Da die durchschnittliche Zahlungsfrist 95 Tage beträgt, können alle vorhergesehenen Zahlungen gar nicht mehr ausgeführt werden, sodass der genannte Betrag umgeschichtet werden kann.
- - 18,0 Mio. EUR aus dem Posten 06 03 03 01 Verwirklichung eines ressourcenschonenden, umweltfreundlichen, sicheren und nahtlosen europäischen Verkehrssystems. Die Projekte Smartrail, IT2Rail und IN2Rail hätten planmäßig am 1. April 2015 beginnen sollen. Die ersten Zahlungen wurden im Dezember 2016 erwartet. Allerdings war der Start der Projekte auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr 2015 verschoben worden. Dies führte wiederum zu einer Verschiebung der damit verbundenen Zahlungen auf Januar 2017. Somit wird der Betrag, der für die Deckung der Zahlungen im Rahmen dieser drei Projekte veranschlagt war, nicht benötigt und kann übertragen werden.
- - 14,5 Mio. EUR aus dem Posten 06 03 07 32 Gemeinsames Unternehmen für die Forschung zum Flugverkehrsmanagementsystem für den einheitlichen europäischen Luftraum 2 (SESAR2). Aufgrund von verfahrensbedingten Verzögerungen beim Abschluss der Aufforderungen werden die Zahlungen für die Bereiche Sondierforschung (ATM-Kernbereich), Demonstrationstätigkeiten in sehr großem Maßstab (1. Welle), Industrieunterstützung und Luftraum-Nutzer statt 2016 erst 2017 fällig werden. Somit steht der genannte Betrag zur Verfügung.
- - 14,3 Mio. EUR aus dem Artikel 02 03 03 Europäische Chemikalienagentur – Chemikalienrecht. Die Entnahme ist darauf zurückzuführen, dass die Europäische Chemikalienagentur höhere Gebühreneinnahmen als erwartet erzielt hat, sodass sie nicht die volle für 2016 veranschlagte Finanzierung benötigt.

2.2.2 Teilrubrik 1b Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt

- - 254,0 Mio. EUR aus dem Artikel 13 03 16 – Abschluss des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) — Konvergenz (2007 bis 2013). In Anbetracht der bereits ausgezahlten Beträge, der noch ausstehenden Anträge auf fällige Beträge, der unterbrochenen/ausgesetzten Anträge, die bis Ende 2016 wieder aufgenommen werden sollen, und der fälligen Beträge, die 2016 noch beantragt werden dürften (gemäß der gedeckelten und abgeglichenen Juli-Prognose der Mitgliedstaaten), kann der genannte Betrag umgeschichtet werden.

2.2.3 Rubrik 4 Europa in der Welt

- - 136,2 Mio. EUR aus dem Posten 22 02 03 02 — Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union (IPA). Die Mittelausstattung im Haushaltsplan 2016 beruhte auf der Schätzung aus dem Frühjahr 2015, als der Entwurf des Haushaltsplans 2016 erstellt wurde. Die Übertragung von Haushaltsvollzugsaufgaben im Rahmen des Mehrjahresprogramms 2014-2016 an die Türkei verzögerte sich jedoch, da erst voll und ganz sichergestellt werden musste, dass die Türkei über die Kapazitäten für die Verwaltung der IPA-Mittel verfügt. Die vier mehrjährigen Finanzierungsbeschlüsse 2014-2016 des Instruments für Heranführungshilfe (IPA II) zulasten dieser Haushaltslinie wurden Ende 2014 erlassen. Die Finanzierungsvereinbarungen mit der Türkei über drei mehrjährige IPA-II-Programme wurden am 28. April (für die Bereiche Umwelt- und Sozialpolitik) und am 4. Mai 2016 (für die Wettbewerbsfähigkeit) ratifiziert. Die Ratifizierung der vierten Vereinbarung (Verkehr) steht allerdings noch aus. Gemäß den Finanzierungsvereinbarungen muss innerhalb von sechs Monaten nach deren Inkrafttreten eine Sitzung des sektoralen Monitoringausschusses stattfinden, damit die Programmdurchführung beginnen kann. Diese Sitzungen wurden in der dritten Juniwoche des Jahres 2016 ordnungsgemäß durchgeführt, sodass die Auswahlkriterien für die Maßnahmen angenommen werden konnten, was von besonderer Bedeutung ist. Allerdings war dies zu spät, um noch 2016 die Vergabeverfahren zu beenden, Verträge abzuschließen und Vorfinanzierungen auszus zahlen. Daher steht ein Betrag in Höhe von 136,2 Mio. EUR für eine Umschichtung zur Verfügung.
- - 20,0 Mio. EUR aus dem Posten 05 05 04 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union. Die Durchführung des Instruments für Heranführungshilfe für die Entwicklung des ländlichen Raums (IPARD) II kann erst anlaufen, nachdem die Übertragung an die IPARD-Länder genehmigt worden ist. Dies dürfte für die Türkei im September oder Oktober 2016 geschehen, sodass danach mit der Durchführung von IPARD II begonnen werden kann. Da jedoch die Übertragung erst relativ spät in diesem Jahr stattfindet, verschiebt sich ein Großteil der Vorfinanzierungszahlungen, die im Haushaltsplan 2016 veranschlagt worden waren, auf das Jahr 2017. Daher können Mittel für Verpflichtungen in Höhe von 20 Mio. EUR bereitgestellt werden.
- - 18,0 Mio. EUR aus dem Artikel 19 05 01 Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen. Gemäß der Planung der Vergabeverfahren verzögert sich die Unterzeichnung einiger Verträge bis Ende 2015, so dass erst Anfang 2017 Zahlungen beantragt werden. Somit steht der genannte Betrag zur Verfügung.
- - 17,0 Mio. EUR aus dem Artikel 01 03 02 Makrofinanzielle Hilfe. Wie prognostiziert wurde die Makrofinanzhilfe für die Kirgisische Republik (15 Mio. EUR) im April 2016 in vollem Umfang ausgezahlt. Die Makrofinanzhilfe für Georgien (23 Mio. EUR), die plangemäß 2016 voll und ganz durchgeführt werden sollte, hat sich allerdings verzögert, weshalb eine Übertragung auf 2017 vorgeschlagen werden dürfte. Andere für 2016 erwartete Makrofinanzhilfen wurden bisher jedoch noch nicht vorgeschlagen und werden bis Ende des Jahres wohl nicht zustande kommen, sodass der genannte Betrag nicht abgerufen wird.
- - 15,0 Mio. EUR aus dem Posten 19 03 01 02 EULEX Kosovo. Die Entnahme ergibt sich aus der Verkleinerung von EULEX KOSOVO und dem verzögerten Start der Sondertribunale im Kosovo, deren zweite Vorfinanzierung auf 2017 verschoben wurde.
- - 15,0 Mio. EUR aus dem Posten 19 03 01 07 Sonderbeauftragte der Europäischen Union. Die Entnahme hängt damit zusammen, dass 2015 die Mandate der sechs Sonderbeauftragten der Europäischen Union (EUSR) um 16 Monate (vom 1. November 2015 bis zum 28. Februar 2017) anstatt wie ursprünglich vorgesehen um nur 12 Monate verlängert wurden. Die Beträge wurden 2015 gebunden und vorfinanziert, sodass 2016 weniger Mittel für Zahlungen benötigt wurden.

2.2.4 Besondere Instrumente

- - 29,6 Mio. EUR aus dem Artikel 04 04 01 EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben. Nach einer vorsichtigen Analyse der Anträge, die von den Mitgliedstaaten vorbereitet werden, schätzt die Kommission, dass alle verbleibenden Mittel für Zahlungen gemäß dem bewilligten Haushaltsplan für 2016 in Höhe von 29,6 Mio. EUR bereitgestellt werden können, wenn man die internen zweckgebundenen Einnahmen berücksichtigt, die aus der Einziehung nicht in Anspruch genommener Gelder aus früheren EGF-Fällen stammen.
- - 13,0 Mio. EUR aus dem Artikel 13 06 01 Unterstützung der Mitgliedstaaten im Falle einer großen Naturkatastrophe mit schwerwiegenden Auswirkungen auf die Lebensbedingungen, die natürliche Umwelt oder die Wirtschaft. Ausgehend von der jüngsten Bewertung der Anträge und Aufforderungen im Rahmen des EU-Solidaritätsfonds, die bis Ende 2016 eingehen dürften, kann der genannte Betrag bereitgestellt werden.

3. Vorgeschlagene Mittelübertragungen

Alle vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockungen und Entnahmen) werden entsprechend ihrer Reihenfolge gemäß Eingliederungsplan in den Tabellen zusammengefasst. Die Tabelle gibt Aufschluss über:

- die ursprüngliche Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (Stand: 15. September 2016)
- den Stand der Mittelübertragungen zum 15. September 2016
- den Stand der Mittelausführung zum 15. September 2016
- die insgesamt noch verfügbaren Mittel
- die vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockung oder Entnahme)
- die Veränderung gegenüber der ursprünglichen Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (in %)

Ausführlichere Begründungen zu Aufstockungen und Entnahmen der für die Haushaltslinie genehmigten Mittel sind im Anhang enthalten.

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2016

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 04, 05, 06, 07, 10, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 26, 32, 33, 34

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 23/2016

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 01 02 Wirtschafts- und Währungsunion

ARTIKEL – 01 02 04 Schutz der Euro-Banknoten und -Münzen gegen Geldfälschung und damit verbundene Betrugsdelikte Zahlungen -123 000,00

KAPITEL – 01 03 Internationale Wirtschafts- und Finanzfragen

ARTIKEL – 01 03 02 Makrofinanzielle Hilfe Zahlungen -16 950 000,00

KAPITEL – 02 02 Programm für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und für kleine und mittlere Unternehmen (COSME)

Artikel – 02 02 02 Verbesserung des Zugangs von KMU zu Finanzmitteln in Form von Eigen- und Fremdkapital Zahlungen -25 000 000,00

KAPITEL - 02 03 Binnenmarkt für Waren und Dienstleistungen

ARTIKEL – 02 03 03 Europäische Chemikalienagentur – Chemikalienrecht Zahlungen -14 269 000,00

KAPITEL – 04 04 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung

ARTIKEL – 04 04 01 EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben Zahlungen -29 620 000,00

KAPITEL – 05 02 Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Agrarsektors durch Agrarmarkt-Interventionen

POSTEN – 05 02 10 02 Fördermaßnahmen – Direktzahlungen der Union Zahlungen -49 000,00

POSTEN - 05 02 12 09 Verteilung von Milchprodukten als Sofortreaktion auf humanitäre Krisen Zahlungen -6 000 000,00

KAPITEL – 05 05 Instrument für Heranführungshilfe (IPA) – Entwicklung des ländlichen Raums

POSTEN – 05 05 03 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union Zahlungen -9 000 000,00

POSTEN – 05 05 04 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union Zahlungen -20 000 000,00

KAPITEL – 05 06 Internationale Aspekte des Politikbereichs „Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums“

ARTIKEL – 05 06 01 Internationale Übereinkommen im Bereich der Landwirtschaft Zahlungen -2 562 000,00

KAPITEL – 05 08 Allgemeine operative Unterstützung und Koordinierung des Politikbereichs „Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums“

ARTIKEL – 05 08 01 Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen Zahlungen -1 260 000,00

ARTIKEL – 05 08 03 Neuordnung des Systems landwirtschaftlicher Erhebungen Zahlungen -185 000,00

POSTEN – 05 08 77 08 Pilotprojekt - Austauschprogramm für Junglandwirte	Zahlungen	-299 000,00
POSTEN – 05 08 77 09 Vorbereitende Maßnahme – Pflanzen- und tiergenetische Ressourcen in der Union	Zahlungen	-207 000,00
POSTEN – 05 08 77 10 Pilotprojekt – Agropol: Schaffung einer europäischen länderübergreifenden Modellregion für Agroindustrie	Zahlungen	-278 000,00
POSTEN – 05 08 77 11 Pilotprojekt – Agrarforstwirtschaft	Zahlungen	-500 000,00
POSTEN – 05 08 77 12 Pilotprojekt – Ökosoziales Dorf	Zahlungen	-200 000,00
POSTEN – 05 08 77 13 Pilotprojekt – Bessere Kriterien und Strategien für Krisenprävention und Krisenmanagement in der Landwirtschaft	Zahlungen	-150 000,00
POSTEN – 05 08 77 14 Pilotprojekt Restrukturierung der Honigherstellungskette und Programm „Zucht und Selektion varroaresistenter Arten“	Zahlungen	-350 000,00
POSTEN – 05 08 77 15 Pilotprojekt Analyse der besten Formen des Zusammenschlusses von Erzeugerorganisationen (EO) und wie diese ihre Aufgaben wahrnehmen und unterstützt werden können	Zahlungen	-150 000,00
KAPITEL – 06 02 Europäische Verkehrspolitik		
ARTIKEL – 06 02 51 Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“	Zahlungen	-23 300 000,00
KAPITEL – 06 03 Horizont 2020 – Forschung und Innovation im Verkehrssektor		
POSTEN – 06 03 03 01 Verwirklichung eines ressourcenschonenden, umweltfreundlichen, sicheren und nahtlosen europäischen Verkehrssystems	Zahlungen	-18 000 000,00
POSTEN – 06 03 07 32 Gemeinsames Unternehmen für die Forschung zum Flugverkehrsmanagementsystem für den einheitlichen europäischen Luftraum 2 (SESAR2)	Zahlungen	-14 500 000,00
ARTIKEL - 06 03 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm – EG (2007-2013)	Zahlungen	-29 800 000,00
KAPITEL – 07 02 Umweltpolitik auf Unions-und internationaler Ebene		
ARTIKEL – 07 02 01 Beitrag zu einer umweltfreundlicheren und ressourceneffizienteren Wirtschaft und zur Entwicklung und Umsetzung der Umweltpolitik und des Umweltrechts der Union	Zahlungen	-2 600 000,00
Artikel – 07 02 02 Stopp und Umkehr des Verlusts an Artenvielfalt	Zahlungen	-3 100 000,00
KAPITEL - 10 03 Programm „Euratom“ — Direkte Maßnahmen		
ARTIKEL – 10 03 51 Abschluss des Siebten Rahmenprogramms – Euratom (2007 bis 2013)	Zahlungen	-300 000,00
KAPITEL – 10 05 Altlasten aus kerntechnischen Tätigkeiten der Gemeinsamen Forschungsstelle im Rahmen des Euratom-Vertrags		
ARTIKEL – 10 05 01 Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle	Zahlungen	-7 450 000,00

KAPITEL – 12 02 Finanzdienstleistungen und Kapitalmärkte		
ARTIKEL – 12 02 01 Umsetzung und Entwicklung des Binnenmarkts für Finanzdienstleistungen	Zahlungen	-421 000,00
ARTIKEL – 12 02 03 Normen in den Bereichen Rechnungslegung und Abschlussprüfung	Zahlungen	-1 332 000,00
ARTIKEL – 12 02 04 Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA)	Zahlungen	-660 000,00
POSTEN – 12 02 77 05 Vorbereitende Maßnahme — Aufbau von Kapazitäten bei den Endnutzern und anderen branchenfremden Interessengruppen im Zusammenhang mit der politischen Entscheidungsfindung der Union auf dem Gebiet der Finanzdienstleistungen	Zahlungen	-430 000,00
KAPITEL – 13 03 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung und sonstige regionalpolitische Tätigkeiten		
ARTIKEL – 13 03 16 Abschluss des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – Konvergenz	Zahlungen	-254 000 000,00
KAPITEL – 13 06 Solidaritätsfonds		
ARTIKEL – 13 06 01 Unterstützung der Mitgliedstaaten im Falle einer großen Naturkatastrophe mit schwerwiegenden Auswirkungen auf die Lebensbedingungen, die natürliche Umwelt oder die Wirtschaft	Zahlungen	-13 000 000,00
KAPITEL – 15 04 Kreatives Europa		
Artikel 15 04 01 — Stärkung der finanziellen Kapazität von KMU und kleinen sowie sehr kleinen Organisationen in der europäischen Kultur- und Kreativbranche sowie Förderung der Entwicklung politischer Strategien und neuer Geschäftsmodelle	Zahlungen	-7 797 000,00
KAPITEL – 16 03 Kommunikationsmaßnahmen		
POSTEN – 16 03 02 05 Analyse der öffentlichen Meinung	Zahlungen	-2 000 000,00
KAPITEL – 17 03 Öffentliche Gesundheit		
ARTIKEL 17 03 01 — Drittes Aktionsprogramm der Union im Bereich der Gesundheit (2014-2020)	Zahlungen	-9 000 000,00
ARTIKEL – 17 03 51 Abschluss der Programme im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens	Zahlungen	-4 100 000,00
POSTEN – 17 03 77 06 Vorbereitende Maßnahme — Resistenz gegen antimikrobielle Wirkstoffe (AMR): Forschung über die Ursachen eines starken und unsachgemäßen Einsatzes von Antibiotika	Zahlungen	-320 000,00
POSTEN – 17 03 77 07 Vorbereitende Maßnahme — Einrichtung eines Unionsnetzes von Sachverständigen im Bereich der individuellen Betreuung von Jugendlichen mit psychischen Problemen	Zahlungen	-194 000,00
POSTEN – 17 03 77 11 Vorbereitende Maßnahme — Verzehr von Obst und Gemüse	Zahlungen	-225 000,00
POSTEN – 17 03 77 15 Vorbereitende Maßnahme — Europäische Studie über die mit Epilepsie einhergehende Belastung und die Epilepsiefürsorge	Zahlungen	-246 000,00
POSTEN – 17 03 77 17 Pilotprojekt – Plattform zur Erhöhung der Organspenden in der Europäischen Union und ihren Nachbarstaaten: EUDONORG 2015-2016	Zahlungen	-180 000,00

POSTEN – 17 03 77 19 Pilotprojekt — Zugang zu Gesundheitsversorgung für Menschen in ländlichen Gebieten	Zahlungen	-300 000,00
POSTEN - 17 03 77 20 Pilotprojekt — Einrichtung eines Registers für seltene angeborene Fehlbildungen (im Rahmen des Registers für seltene Krankheiten) unter Orientierung am Aufbau, an der Organisation und an den Erfahrungen des polnischen Registers für angeborene Fehlbildungen (PRCM)	Zahlungen	-50 000,00
POSTEN – 17 03 77 21 Pilotprojekt — Bereitstellung von Unterstützung für Frauen, die mit Alkoholproblemen kämpfen, um - insbesondere während der Schwangerschaft - Risiken zu reduzieren.	Zahlungen	-150 000,00
POSTEN – 17 03 77 22 Pilotprojekt – MentALLY	Zahlungen	-200 000,00
POSTEN – 17 03 77 23 Pilotprojekt — Schwere psychische Störungen und Gewaltrisiko: Wege durch Versorgungsleistungen und effektive Behandlungsstrategien	Zahlungen	-500 000,00
POSTEN – 17 03 77 24 Pilotprojekt — Gerechtere und effektivere Bewertung der Gesundheitsversorgung in der gesamten EU zur Verbesserung der Zusammenarbeit und des Know-how-Transfers	Zahlungen	-125 000,00
POSTEN – 17 03 77 25 Pilotprojekt – INTEGRATE: Entwicklung integrierter Strategien für die Beobachtung und Behandlung chronischer und rheumatischer Erkrankungen: die Rolle von Qualitätsindikatoren und Patientenberichten über Behandlungserfolge zusätzlich zur ärztlichen Bewertung der Krankheitsaktivität und der Schäden	Zahlungen	-250 000,00
POSTEN – 17 03 77 26 Pilotprojekt — Basispräventionskurse für Mädchen in Gebieten mit erhöhtem Brustkrebsrisiko	Zahlungen	-250 000,00
POSTEN – 17 03 77 27 Pilotprojekt – Umverteilung von Nahrungsmitteln	Zahlungen	-250 000,00
KAPITEL – 17 04 Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit		
ARTIKEL 17 04 03 – Gewährleistung wirksamer, effizienter und verlässlicher Kontrollen	Zahlungen	-1 500 000,00
ARTIKEL – 17 04 51 Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit	Zahlungen	-1 500 000,00
KAPITEL – 18 05 Horizont 2020 — Forschung zu Sicherheit		
ARTIKEL - 18 05 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm – EG (2007-2013)	Zahlungen	-44 995 000,00
KAPITEL – 19 03 Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP)		
POSTEN – 19 03 01 02 EULEX Kosovo	Zahlungen	-15 000 000,00
POSTEN – 19 03 01 05 Sofortmaßnahmen	Zahlungen	-4 000 000,00
POSTEN – 19 03 01 06 Vorbereitende Maßnahmen und Folgemaßnahmen	Zahlungen	-3 500 000,00
POSTEN – 19 03 01 07 Sonderbeauftragte der Europäischen Union	Zahlungen	-15 000 000,00
ARTIKEL – 19 03 02 Unterstützung von Nichtverbreitungs- und Abrüstungsmaßnahmen	Zahlungen	-1 500 000,00

KAPITEL - 19 04 Wahlbeobachtungsmissionen		
ARTIKEL – 19 04 01 Verbesserung der Verlässlichkeit von Wahlverfahren, insbesondere durch Wahlbeobachtungsmissionen	Zahlungen	-9 000 000,00
KAPITEL – 19 05 Zusammenarbeit mit Drittstaaten im Rahmen des Partnerschaftsinstruments (PI)		
ARTIKEL –19 05 01 Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen	Zahlungen	-18 000 000,00
KAPITEL – 22 02 Erweiterungsprozess und -strategie		
POSTEN – 22 02 03 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und bei der damit verbundenen schrittweisen Angleichung der Rechtsvorschriften an den EU-Besitzstand	Zahlungen	-136 225 000,00
KAPITEL – 23 03 Unionsverfahren für den Katastrophenschutz		
POSTEN – 23 03 02 02 - Rasche und effiziente Notfallabwehreinätze im Falle schwerer Katastrophen in Drittländern	Zahlungen	-6 500 000,00
KAPITEL – 23 04 EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe		
ARTIKEL – 23 04 01 EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe – Stärkung der Fähigkeit der Union, auf humanitäre Krisen zu reagieren	Zahlungen	-6 397 000,00
KAPITEL – 26 02 Multimediaproduktion		
ARTIKEL – 26 02 01 Vergabe- und Veröffentlichungsverfahren für öffentliche Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge	Zahlungen	-850 000,00
KAPITEL – 32 02 Konventionelle und erneuerbare Energien		
POSTEN – 32 02 01 04 Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte	Zahlungen	-27 945 000,00
ARTIKEL – 32 02 52 Abschluss von Energievorhaben zur Konjunkturbelebung	Zahlungen	-29 000 000,00
KAPITEL – 33 02 Rechte, Gleichheit und Unionsbürgerschaft		
ARTIKEL – 33 02 51 Abschluss der Maßnahmen im Bereich Rechte, Unionsbürgerschaft und Gleichberechtigung	Zahlungen	-2 000 000,00
POSTEN – 33 02 77 08 Pilotprojekt – Wissensplattform für Fachkräfte, die mit weiblicher Genitalverstümmelung zu tun haben	Zahlungen	-507 000,00
POSTEN – 33 02 77 09 Pilotprojekt – Aufbau von Kapazitäten in der Zivilgesellschaft der Roma und Stärkung ihrer Beteiligung an der Überwachung der nationalen Strategien zur Integration der Roma	Zahlungen	-938 000,00
POSTEN – 33 02 77 10 Pilotprojekt – Grundrechtliche Überprüfung von Datenerhebungsinstrumenten und -programmen der EU	Zahlungen	-375 000,00
POSTEN – 33 02 77 12 Vorbereitende Maßnahme — Aufbau von Kapazitäten in der Zivilgesellschaft der Roma und Stärkung der Beteiligung der Roma an der Überwachung der nationalen Strategien zur Integration der Roma	Zahlungen	-250 000,00
KAPITEL – 33 03 Justiz		
ARTIKEL – 33 03 51 – Abschluss von Programmen und Maßnahmen im Bereich Justiz	Zahlungen	-3 000 000,00

POSTEN – 33 03 77 04 Pilotprojekt — Stärkung der Sensibilisierung von Kindern für ihre Rechte in Gerichtsverfahren	Zahlungen	-394 000,00
--	-----------	-------------

KAPITEL – 34 02 Klimaschutz auf Unions- und internationaler Ebene

Artikel – 34 02 02 Verbesserung der Resilienz der Union gegenüber dem Klimawandel	Zahlungen	-5 300 000,00
---	-----------	---------------

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 01 04 Finanzoperationen und -instrumente

ARTIKEL – 01 04 05 Dotierung des EFSI-Garantiefonds Zahlungen 500 000 000,00

KAPITEL – 04 03 Beschäftigung, Soziales und Integration

POSTEN – 04 03 02 01 Progress — Unterstützung der Entwicklung, Umsetzung, Begleitung und Evaluierung der Beschäftigungs- und Sozialpolitik der Union und der Gesetzgebung zu Arbeitsbedingungen Zahlungen 10 000 000,00

POSTEN 04 03 02 03 — Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum — Verbesserung des Zugangs zu und der Verfügbarkeit von Finanzierungen für juristische und natürliche Personen, vor allem für die arbeitsmarktnähesten, sowie Sozialunternehmen Zahlungen 31 100 000,00

KAPITEL – 04 05 Instrument für Heranführungshilfe – Beschäftigung, Sozialpolitik und Entwicklung des Humankapitals

ARTIKEL – 04 05 51 Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) — Instrument für Heranführungshilfe — Entwicklung der Humanressourcen Zahlungen 16 000 000,00

KAPITEL – 18 02 Innere Sicherheit

POSTEN – 18 02 01 01 Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen Zahlungen 104 600 000,00

ARTIKEL – 18 02 51 Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte Zahlungen 16 000 000,00

KAPITEL – 18 04 Förderung der Unionsbürgerschaft

POSTEN – 18 04 01 01 „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ — Stärkung des Geschichtsbewusstseins und Ausbau der Bürgerbeteiligung auf Unionsebene Zahlungen 2 158 000,00

KAPITEL – 19 02 Stabilitäts- und Friedensinstrument (IcSP) – Krisenreaktion, Konfliktverhütung, Friedenskonsolidierung und Krisenvorsorge

ARTIKEL – 19 02 01 Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen Zahlungen 35 000 000,00

KAPITEL – 19 06 Informationsmaßnahmen zum Thema Außenbeziehungen der Union

ARTIKEL – 19 06 01 Informationsmaßnahmen zum Thema Außenbeziehungen der Union Zahlungen 1 250 000,00

KAPITEL – 21 02 Instrument für Entwicklungszusammenarbeit (DCI)

ARTIKEL – 21 02 20 Erasmus+ — Beitrag aus Mitteln des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit (DCI) Zahlungen 19 750 000,00

KAPITEL – 32 05 ITER

POSTEN – 32 05 01 02 Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen — Europäisches gemeinsames Unternehmen für den ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie (F4E) Zahlungen 71 000 000,00

ARTIKEL – 32 05 51 Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007-2013) Zahlungen 49 000 000,00

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1 B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 01 02 04 – Schutz der Euro-Banknoten und -Münzen gegen Geldfälschung und damit verbundene Betrugsdelikte							
992 500,00	0,00	0,00	214 344,05	778 155,95	-123 000,00	-12,39 %	655 155,95
Zahlung – 01 03 02 – Makrofinanzielle Hilfe							
79 669 000,00	0,00	0,00	5 061 732,00	74 607 268,00	-16 950 000,00	-21,28 %	57 657 268,00
Zahlung – 01 04 05 Dotierung des EFSI-Garantiefonds							
500 000 000,00	0,00	0,00	500 000 000,00	0,00	500 000 000,00	100,00 %	500 000 000,00
Zahlung – 02 02 02 Verbesserung des Zugangs von KMU zu Finanzmitteln in Form von Eigen- und Fremdkapital							
100 000 000,00	90 000,00	0,00	44 432 576,49	55 657 423,51	-25 000 000,00	-25,00 %	30 657 423,51
Zahlung – 02 03 03 Europäische Chemikalienagentur – Chemikalienrecht							
72 805 000,00	2 009 418,00	0,00	32 816 911,00	41 997 507,00	-14 269 000,00	-19,60 %	27 728 507,00
Zahlung – 04 03 02 01 Progress – Unterstützung der Entwicklung, Umsetzung, Begleitung und Evaluierung der Beschäftigungs- und Sozialpolitik der Union und der Gesetzgebung zu Arbeitsbedingungen							
38 850 000,00	1 060 605,00	-3 400 000,00	35 295 682,65	1 214 922,35	10 000 000,00	25,74 %	11 214 922,35
Zahlung – 04 03 02 03 – Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum – Verbesserung des Zugangs zu und der Verfügbarkeit von Finanzierungen für juristische und natürliche Personen, vor allem für die arbeitsmarktnähesten, sowie Sozialunternehmen							
17 000 000,00	15 300,00	1 000 000,00	17 972 786,09	42 513,91	31 100 000,00	182,94 %	31 142 513,91
Zahlung – 04 04 01 – EGF – Unterstützung von Arbeitnehmern und Selbständigen, die infolge der Globalisierung entlassen wurden bzw. ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben haben							
30 000 000,00	0,00	-380 000,00	0,00	29 620 000,00	-29 620 000,00	-98,73 %	0,00
Zahlung – 04 05 51 – Abschluss von Maßnahmen (vor 2014) – Instrument für Heranführungshilfe – Entwicklung der Humanressourcen							
65 000 000,00	0,00	1 300 000,00	66 291 640,73	8 359,27	16 000 000,00	24,62 %	16 008 359,27
Zahlung – 05 02 10 02 – Fördermaßnahmen – Direktzahlungen der Union							
4 337 221,00	0,00	2 527 217,00	396 512,93	6 467 925,07	-49 000,00	-1,13 %	6 418 925,07
Zahlung – 05 02 12 09 Verteilung von Milchprodukten als Sofortreaktion auf humanitäre Krisen							
30 000 000,00	0,00	0,00	24 000 000,00	6 000 000,00	-6 000 000,00	-20,00 %	0,00
Zahlung – 05 05 03 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union							
9 000 000,00	0,00	0,00	0,00	9 000 000,00	-9 000 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 05 05 04 02 Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union							
41 400 000,00	0,00	0,00	0,00	41 400 000,00	-20 000 000,00	-48,31 %	21 400 000,00
Zahlung – 05 06 01 – Internationale Übereinkommen im Bereich der Landwirtschaft							
6 966 518,00	0,00	0,00	4 403 541,71	2 562 976,29	-2 562 000,00	-36,78 %	976,29
Zahlung – 05 08 01 – Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen							
17 487 116,00	0,00	-2 424 687,77	6 569 557,09	8 492 871,14	-1 260 000,00	-7,21 %	7 232 871,14
Zahlung – 05 08 03 Neuordnung des Systems landwirtschaftlicher Erhebungen							
5 437 303,00	0,00	0,00	2 013 280,89	3 424 022,11	-185 000,00	-3,40 %	3 239 022,11
Zahlung – 05 08 77 08 Pilotprojekt - Austauschprogramm für Junglandwirte							
299 969,00	0,00	0,00	0,00	299 969,00	-299 000,00	-99,68 %	969,00
Zahlung – 05 08 77 09 Vorbereitende Maßnahme – Pflanzen- und tiergenetische Ressourcen in der Union							
1 144 230,00	0,00	0,00	372 115,00	772 115,00	-207 000,00	-18,09 %	565 115,00
Zahlung – 05 08 77 10 Pilotprojekt – Agropol: Schaffung einer europäischen länderübergreifenden Modellregion für Agroindustrie							
480 000,00	0,00	0,00	0,00	480 000,00	-278 000,00	-57,92 %	202 000,00
Zahlung – 05 08 77 11 Pilotprojekt – Agrarforstwirtschaft							
500 000,00	0,00	0,00	0,00	500 000,00	-500 000,00	-100,00 %	0,00

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1 B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 05 08 77 12 Pilotprojekt – Ökosoziales Dorf							
200 000,00	0,00	0,00	0,00	200 000,00	-200 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 05 08 77 13 Pilotprojekt – Bessere Kriterien und Strategien für Krisenprävention und Krisenmanagement in der Landwirtschaft							
150 000,00	0,00	0,00	0,00	150 000,00	-150 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 05 05 08 77 Pilotprojekt Restrukturierung der Honigherstellungskette und Programm „Zucht und Selektion varroaresistenter Arten“							
350 000,00	0,00	0,00	0,00	350 000,00	-350 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 05 08 77 15 Pilotprojekt Analyse der besten Formen des Zusammenschlusses von Erzeugerorganisationen (EO) und wie diese ihre Aufgaben wahrnehmen und unterstützt werden können							
150 000,00	0,00	0,00	0,00	150 000,00	-150 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 06 02 51 – Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“							
630 340 000,00	0,00	0,00	101 112 288,97	529 227 711,03	-23 300 000,00	-3,70 %	505 927 711,03
Zahlung – 06 03 03 01 Verwirklichung eines ressourcenschonenden, umweltfreundlichen, sicheren und nahtlosen europäischen Verkehrssystems							
127 796 246,00	3 488 838,00	-1 377 408,00	94 899 149,79	35 008 526,21	-18 000 000,00	-14,08 %	17 008 526,21
Zahlung – 06 03 07 32 Gemeinsames Unternehmen für die Forschung zum Flugverkehrsmanagementsystem für den einheitlichen europäischen Luftraum 2 (SESAR2)							
55 000 000,00	1 501 500,00	0,00	0,00	56 501 500,00	-14 500 000,00	-26,36 %	42 001 500,00
Zahlung - 06 03 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm – EG (2007-2013)							
106 595 589,00	2 942 038,00	-19 397 063,02	14 773 983,46	75 366 580,52	-29 800 000,00	-27,96 %	45 566 580,52
Zahlung – 07 02 01 – Beitrag zu einer umweltfreundlicheren und ressourceneffizienteren Wirtschaft und zur Entwicklung und Umsetzung der Umweltpolitik und des Umweltrechts der Union							
49 000 000,00	0,00	0,00	29 614 522,66	19 385 477,34	-2 600 000,00	-5,31 %	16 785 477,34
Zahlung – 07 02 02 – Stopp und Umkehr des Verlusts an Artenvielfalt							
49 000 000,00	0,00	0,00	31 845 454,87	17 154 545,13	-3 100 000,00	-6,33 %	14 054 545,13
Zahlung – 10 03 51 Abschluss des Siebten Rahmenprogramms – Euratom (2007 bis 2013)							
900 000,00	0,00	0,00	102 694,92	797 305,08	-300 000,00	-33,33 %	497 305,08
Zahlung – 10 05 01 – Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle							
32 000 000,00	0,00	0,00	14 423 567,65	17 576 432,35	-7 450 000,00	-23,28 %	10 126 432,35
Zahlung – 12 02 01 Umsetzung und Entwicklung des Binnenmarkts für Finanzdienstleistungen							
3 500 000,00	96 600,00	0,00	1 904 164,76	1 692 435,24	-421 000,00	-12,03 %	1 271 435,24
Zahlung – 12 02 03 Normen in den Bereichen Rechnungslegung und Abschlussprüfung							
8 600 000,00	0,00	0,00	4 190 000,02	4 409 999,98	-1 332 000,00	-15,49 %	3 077 999,98
Zahlung – 12 02 04 Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA)							
14 565 400,00	0,00	0,00	12 363 289,54	2 202 110,46	-660 000,00	-4,53 %	1 542 110,46
Zahlung – 12 02 77 05 – Vorbereitende Maßnahme — Aufbau von Kapazitäten bei den Endnutzern und anderen branchenfremden Interessengruppen im Zusammenhang mit der politischen Entscheidungsfindung der Union auf dem Gebiet der Finanzdienstleistungen							
1 500 000,00	0,00	0,00	769 258,91	730 741,09	-430 000,00	-28,67 %	300 741,09
Zahlung – 13 03 16 Abschluss des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – Konvergenz							
11 630 610 000,00	0,00	-546 758 254,54	7 102 098 208,2	3 981 753 537,23	-254 000 000,00	-2,18 %	3 727 753 537,2
Zahlung – 13 06 01 Unterstützung der Mitgliedstaaten im Falle einer großen Naturkatastrophe mit schwerwiegenden Auswirkungen auf die Lebensbedingungen, die natürliche Umwelt oder die Wirtschaft							
50 000 000,00	0,00	0,00	164 798,00	49 835 202,00	-13 000 000,00	-26,00 %	36 835 202,00
Zahlung 15 04 01 — Stärkung der finanziellen Kapazität von KMU und kleinen sowie sehr kleinen Organisationen in der europäischen Kultur- und Kreativbranche sowie Förderung der Entwicklung politischer Strategien und neuer Geschäftsmodelle							
22 133 220,00	604 237,00	0,00	6 452 120,46	16 285 336,54	-7 797 000,00	-35,23 %	8 488 336,54
Zahlung – 16 03 02 05 – Analyse der öffentlichen Meinung							
6 526 000,00	0,00	0,00	2 435 419,11	4 090 580,89	-2 000 000,00	-30,65 %	2 090 580,89

Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 17 03 01 – Drittes Aktionsprogramm der Union im Bereich der Gesundheit (2014-2020)							
48 500 000,00	1 324 050,00	0,00	25 575 710,02	24 248 339,98	-9 000 000,00	-18,56 %	15 248 339,98
Zahlung – 17 03 51 – Abschluss der Programme im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens							
16 000 000,00	441 600,00	0,00	7 861 037,41	8 580 562,59	-4 100 000,00	-25,63 %	4 480 562,59
Zahlung – 17 03 77 06 Vorbereitende Maßnahme – Resistenz gegen antimikrobielle Wirkstoffe (AMR): Forschung über die Ursachen eines starken und unsachgemäßen Einsatzes von Antibiotika							
320 000,00	0,00	0,00	0,00	320 000,00	-320 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 07 Vorbereitende Maßnahme – Einrichtung eines Unionsnetzes von Sachverständigen im Bereich der individuellen Betreuung von Jugendlichen mit psychischen Problemen							
400 000,00	0,00	0,00	0,00	400 000,00	-194 000,00	-48,50 %	206 000,00
Zahlung – 17 03 77 11 – Vorbereitende Maßnahme – Verzehr von Obst und Gemüse							
225 000,00	0,00	0,00	0,00	225 000,00	-225 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 15 – Vorbereitende Maßnahme – Europäische Studie über die mit Epilepsie einhergehende Belastung und die Epilepsiefürsorge							
246 000,00	0,00	0,00	0,00	246 000,00	-246 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 17 – Pilotprojekt – Plattform zur Erhöhung der Organspenden in der Europäischen Union und ihren Nachbarstaaten: EUDONORG 2015-2016							
180 000,00	0,00	0,00	0,00	180 000,00	-180 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 19 – Pilotprojekt – Zugang zu Gesundheitsversorgung für Menschen in ländlichen Gebieten							
300 000,00	0,00	0,00	0,00	300 000,00	-300 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 20 – Pilotprojekt – Einrichtung eines Registers für seltene angeborene Fehlbildungen (im Rahmen des Registers für seltene Krankheiten) unter Orientierung am Aufbau, an der Organisation und an den Erfahrungen des polnischen Registers für angeborene Fehlbildungen (PRCM)							
50 000,00	0,00	0,00	0,00	50 000,00	-50 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 21 – Pilotprojekt – Bereitstellung von Unterstützung für Frauen, die mit Alkoholproblemen kämpfen, um - insbesondere während der Schwangerschaft - Risiken zu reduzieren							
150 000,00	0,00	0,00	0,00	150 000,00	-150 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 22 Pilotprojekt – MentALLY							
200 000,00	0,00	0,00	0,00	200 000,00	-200 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 23 – Pilotprojekt – Schwere psychische Störungen und Gewaltisiko: Wege durch Versorgungsleistungen und effektive Behandlungsstrategien							
500 000,00	0,00	0,00	0,00	500 000,00	-500 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 24 – Pilotprojekt – Gerechtere und effektivere Bewertung der Gesundheitsversorgung in der gesamten EU zur Verbesserung der Zusammenarbeit und des Know-how-Transfers							
125 000,00	0,00	0,00	0,00	125 000,00	-125 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 25 Pilotprojekt – Integrate: Entwicklung integrierter Strategien für die Beobachtung und Behandlung chronischer und rheumatischer Erkrankungen: die Rolle von Qualitätsindikatoren und Patientenberichten über Behandlungserfolge zusätzlich zur ärztlichen Bewertung der Krankheitsaktivität und der Schäden							
250 000,00	0,00	0,00	0,00	250 000,00	-250 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 26 – Pilotprojekt – Basispräventionskurse für Mädchen in Gebieten mit erhöhtem Brustkrebsrisiko							
250 000,00	0,00	0,00	0,00	250 000,00	-250 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 03 77 27 – Pilotprojekt – Umverteilung von Nahrungsmitteln							
250 000,00	0,00	0,00	0,00	250 000,00	-250 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 17 04 03 – Gewährleistung wirksamer, effizienter und verlässlicher Kontrollen							
55 250 000,00	0,00	-5 000 000,00	32 901 093,22	17 348 906,78	-1 500 000,00	-2,71 %	15 848 906,78
Zahlung – 17 04 51 – Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit							
15 000 000,00	0,00	0,00	5 068 239,98	9 931 760,02	-1 500 000,00	-10,00 %	8 431 760,02
Zahlung – 18 02 01 01 – Unterstützung des Grenzmanagements und der gemeinsamen Visumpolitik zur Erleichterung legaler Reisen							
214 436 438,00	0,00	0,00	158 448 655,53	55 987 782,47	104 600 000,00	48,78 %	160 587 782,47
Zahlung – 18 02 51 – Abschluss von Maßnahmen und Programmen im Bereich Außengrenzen, Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte							

99 485 662,00	0,00	-280 848,00	67 080 209,40	32 124 604,60	16 000 000,00	16,08 %	48 124 604,60
Haushaltslinie/Bezeichnung							
Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 18 04 01 01 – „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ – Stärkung des Geschichtsbewusstseins und Ausbau der Bürgerbeteiligung auf Unionsebene							
18 650 000,00	0,00	629 496,17	18 271 122,58	1 008 373,59	2 158 000,00	11,57 %	3 166 373,59
Zahlung – 18 05 51 Zahlung – Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm – EG (2007-2013)							
120 800 000,00	3 334 080,00	0,00	54 555 189,24	69 578 890,76	-44 995 000,00	-37,25 %	24 583 890,76
Zahlung – 19 02 01 – Reaktion auf Krisen und im Entstehen begriffene Krisen							
153 139 600,00	0,00	16 697 897,35	147 846 748,81	21 990 748,54	35 000 000,00	22,85 %	56 990 748,54
Zahlung – 19 03 01 02 Zahlung – EULEX Kosovo							
72 000 000,00	0,00	0,00	40 026 205,70	31 973 794,30	-15 000 000,00	-20,83 %	16 973 794,30
Zahlung – 19 03 01 05 – Sofortmaßnahmen							
4 000 000,00	0,00	0,00	0,00	4 000 000,00	-4 000 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 19 03 01 06 – Vorbereitende Maßnahmen und Folgemaßnahmen							
4 000 000,00	0,00	0,00	51 801,40	3 948 198,60	-3 500 000,00	-87,50 %	448 198,60
Zahlung – 19 03 01 07 – Sonderbeauftragte der Europäischen Union							
26 500 000,00	0,00	0,00	5 675 007,02	20 824 992,98	-15 000 000,00	-56,60 %	5 824 992,98
Zahlung – 19 03 02 – Unterstützung von Nichtverbreitungs- und Abrüstungsmaßnahmen							
19 800 000,00	0,00	0,00	8 833 871,04	10 966 128,96	-1 500 000,00	-7,58 %	9 466 128,96
Zahlung – 19 04 01 – Verbesserung der Verlässlichkeit von Wahlverfahren, insbesondere durch Wahlbeobachtungsmissionen							
35 507 000,00	0,00	-317 004,30	11 369 280,76	23 820 714,94	-9 000 000,00	-25,35 %	14 820 714,94
Zahlung – 19 05 01 – Zusammenarbeit mit Drittländern zur Förderung von Unions- und gemeinsamen Interessen							
59 400 000,00	0,00	-1 327 861,00	20 173 025,59	37 899 113,41	-18 000 000,00	-30,30 %	19 899 113,41
Zahlung – 19 06 01 – Informationsmaßnahmen zum Thema Außenbeziehungen der Union							
12 500 000,00	0,00	0,00	11 840 845,50	659 154,50	1 250 000,00	10,00 %	1 909 154,50
Zahlung – 21 02 20 – Erasmus+ – Beitrag aus Mitteln des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit (DCI)							
61 455 647,00	1 696 176,00	0,00	46 122 314,24	17 029 508,76	19 750 000,00	32,14 %	36 779 508,76
Zahlung – 22 02 03 02 – Unterstützung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Entwicklung und der schrittweisen Angleichung an den Besitzstand der Union							
166 076 038,00	0,00	0,00	0,00	166 076 038,00	-136 225 000,00	-82,03 %	29 851 038,00
Zahlung – 23 03 02 02 - Rasche und effiziente Notfallabwehreinätze im Falle schwerer Katastrophen in Drittländern							
15 000 000,00	409 500,00	0,00	3 921 573,38	11 487 926,62	-6 500 000,00	-43,33 %	4 987 926,62
Zahlung – 23 04 01 – EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe – Stärkung der Fähigkeit der Union, auf humanitäre Krisen zu reagieren							
13 200 000,00	0,00	0,00	3 031 502,82	10 168 497,18	-6 397 000,00	-48,46 %	3 771 497,18
Zahlung – 26 02 01 – Vergabe- und Veröffentlichungsverfahren für öffentliche Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge							
9 100 000,00	0,00	0,00	5 219 745,60	3 880 254,40	-850 000,00	-9,34 %	3 030 254,40
Zahlung – 32 02 01 04 – Schaffung besserer Rahmenbedingungen für private Investitionen in Energieprojekte							
31 201 614,00	0,00	0,00	0,00	31 201 614,00	-27 945 000,00	-89,56 %	3 256 614,00
Zahlung – 32 02 52 – Abschluss von Energievorhaben zur Konjunkturbelebung							
176 000 000,00	0,00	0,00	54 088 459,33	121 911 540,67	-29 000 000,00	-16,48 %	92 911 540,67
Zahlung – 32 05 01 02 – Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches Gemeinsames Unternehmen ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (F4E)							
131 000 000,00	0,00	-5 000 000,00	31 654 154,20	94 345 845,80	71 000 000,00	54,20 %	165 345 845,80
Zahlung – 32 05 51 – Abschluss des Europäischen gemeinsamen Unternehmens ITER – Kernfusion für die Energiegewinnung (2007-2013)							
289 000 000,00	0,00	0,00	289 000 000,00	0,00	49 000 000,00	16,96 %	49 000 000,00

Haushaltslinie/Bezeichnung

Ursprünglicher Ansatz ± BH (1A)	EFTA (1B)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1A)+(1B)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Veränderung (5/1A)	Gesamtbetrag (4±5)
Zahlung – 33 02 51 – Abschluss der Maßnahmen im Bereich Rechte, Unionsbürgerschaft und Gleichberechtigung							
10 000 000,00	202 060,00	-84 572,20	5 434 428,24	4 683 059,56	-2 000 000,00	-20,00 %	2 683 059,56
Zahlung – 33 02 77 08 – Pilotprojekt – Wissensplattform für Fachkräfte, die mit weiblicher Genitalverstümmelung zu tun haben							
507 432,00	0,00	0,00	0,00	507 432,00	-507 000,00	-99,91 %	432,00
Zahlung – 33 02 77 09 – Pilotprojekt – Aufbau von Kapazitäten in der Zivilgesellschaft der Roma und Stärkung ihrer Beteiligung an der Überwachung der nationalen Strategien zur Integration der Roma							
938 813,00	0,00	0,00	0,00	938 813,00	-938 000,00	-99,91 %	813,00
Zahlung – 33 02 77 10 – Pilotprojekt – Grundrechtliche Überprüfung von Datenerhebungsinstrumenten und -programmen der EU							
375 000,00	0,00	0,00	0,00	375 000,00	-375 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 33 02 77 12 – Vorbereitende Maßnahme – Aufbau von Kapazitäten in der Zivilgesellschaft der Roma und Stärkung ihrer Beteiligung an der Überwachung der nationalen Strategien zur Integration der Roma							
250 000,00	0,00	0,00	0,00	250 000,00	-250 000,00	-100,00 %	0,00
Zahlung – 33 03 51 – Abschluss von Maßnahmen im Bereich Justiz							
7 500 000,00	0,00	0,00	2 297 929,16	5 202 070,84	-3 000 000,00	-40,00 %	2 202 070,84
Zahlung – 33 03 77 04 – Pilotprojekt – Stärkung der Sensibilisierung von Kindern für ihre Rechte in Gerichtsverfahren							
394 669,00	0,00	0,00	0,00	394 669,00	-394 000,00	-99,83 %	669,00
Zahlung – 34 02 02 – Verbesserung der Resilienz der Union gegenüber dem Klimawandel							
22 850 000,00	0,00	-334 350,16	7 789 873,58	14 725 776,26	-5 300 000,00	-23,19 %	9 425 776,26

ENTNAHME insgesamt, Zahlungen	-855 858 000,00	
AUFSTOCKUNG insgesamt, Zahlungen	855 858 000,00	
ENTNAHME insgesamt, Verpflichtungen	0,00	
AUFSTOCKUNG insgesamt, Verpflichtungen	0,00	
ENTNAHME insgesamt, NGM	0,00	
AUFSTOCKUNG insgesamt, NGM	0,00	

Justifications

Decreased 01 02 04

Protecting euro banknotes and coins against counterfeiting and related fraud

Due to the events of 22 March in Brussels, the EU-China technical workshop was postponed, as the Chinese participants of the Ministry of Public Security informed the Commission that they decided against travelling to Brussels. As they constitute the main target group of the action, and their absence would have a significant adverse impact on the quality and substance of the workshop, it was decided to postpone and reschedule the workshop at a suitable later date. As a result, EUR 0,1 million in payment appropriations can be made available.

Decreased 01 03 02

Macro-financial assistance

In line with earlier forecasts, the MFA operation for the Kyrgyz Republic (EUR 15 million in grants) was fully disbursed in April 2016. The MFA operation for Georgia (EUR 23 million in grants), which was foreseen to be fully implemented in 2016, is currently experiencing delays and is likely to be proposed for carry-over into 2017. However, other MFA operations which were in the pipeline for 2016 have not been proposed yet and are unlikely to be in place by the end of the year. As a result, EUR 16,95 million in payment appropriations can be made available.

Increased 01 04 05

Provisioning of the EFSI guarantee fund

The Commission proposes to frontload EUR 500 million in the payment schedule of the budget item provisioning the EU Guarantee Fund to ensure a sound management of payment ceilings over the MFF period.

Decreased 02 02 02

Improving access to finance for small and middle-sized enterprises (SMEs) in the form of equity and debt

The justification for the proposed decrease of EUR 25 million in payment appropriations for the COSME financial instruments is two-fold:

- as regards the Equity Facility for Growth (EFG), the minimum reserve initially fixed at EUR 30 million in the COSME delegation agreement had to be reduced temporarily to EUR 10 million, the average size of the transactions being lower than anticipated. The reduction of the reserve cannot be delayed, taking into account the current negative interest rate environment both for euro and several non-euro currencies.
- as regards the Loan Guarantee Facility (LGF), it is very difficult to correctly anticipate if and when transactions in tradable currencies are signed, which results in considerable difficulties to accurately forecast the payment appropriations to be disbursed each year. In addition, the revised (and more realistic) methodology used by the European Investment Fund for the LGF, with guarantee calls starting in the second year after the signature of a guarantee agreement and average distribution of losses (guarantee calls) spread over 6 years instead of 3 years in the previous forecast model, leads to lower estimations for guarantee calls expected until the end of 2016.

Decreased 02 03 03

European Chemicals Agency -- Chemicals legislation

Following a higher than expected fee-income, the European Chemicals Agency (ECHA) does not need to receive the full amount foreseen for the subsidy 2016. As a result, EUR 14,3 million in payment appropriations can be made available.

Increased 04 03 02 01

Progress -- Supporting the development, implementation, monitoring and evaluation of Union employment and social policy and working conditions legislation

Some calls for proposals initially foreseen for 2015 had to be rescheduled for 2016, which in combination with the 2016 planned calls led to higher than initially planned pre-financing obligations. To date, around 93% of the payment appropriations of this budget line have already been used. Before the end of the year, further EUR 7 million are needed for covering the payments linked to the 2016 calls for proposals and contracts, and around EUR 3 million for the pre-financing of the delayed 2015 call on Social Policy Innovation in Social Services (VP/2015/011).

Increased 04 03 02 03

Microfinance and Social Entrepreneurship -- Increasing access to, and the availability of, financing for legal and physical persons, especially those furthest from the labour market, and social enterprises

To date, 98% of the 2016 payment appropriations have already been consumed. The remaining appropriations are much below the estimated payment needs until the year-end which total some EUR 31,1 million and comprise:

- EUR 8 million for the programme's capacity-building instrument aimed at building up the institutional capacity of selected financial intermediaries in Europe for both microfinance and social entrepreneurship;
- EUR 6 million for the new activity Social Business Angels that the European Investment Fund (EIF) will manage via equity investments;
- EUR 3 million for the programme's funded instruments which provide funding to non-bank financial institutions to boost their capacity to lend to microenterprises and social enterprises;
- Furthermore as per the EIF disbursement forecast, more than EUR 14 million is still required in 2016 for the implementation of the programme's guarantee window covering operations for both microfinance and social entrepreneurship.

Decreased 04 04 01

EGF -- to support workers and self-employed persons whose activity has ceased as a result of globalisation

Following a prudent analysis of the Member States' applications in the pipeline, the Commission estimates that all remaining payments of the 2016 authorised budget, EUR 29,6 million, can be made available, taking account of internal assigned revenue stemming from the recoveries of unused amounts in previous EGF cases.

Increased 04 05 51

Completion of actions (prior to 2014) -- Instrument for Pre-Accession Assistance -- Human resources development

The available payment appropriations have been fully consumed. Revised payment forecasts from the beneficiary countries and pending payment requests indicate that an additional amount of EUR 16 million is necessary in 2016 to honour current year claims.

Decreased 05 02 10 02

Promotion measures -- Direct payments by the Union

The outstanding balance is due to non-absorption of the full contingency amount in one of the specific contracts. As a result, EUR 49 000 in payment appropriations can be made available.

Decreased 05 02 12 09

Dairy products distribution as urgent response to humanitarian crises

All the appropriations on this budget line are implemented through one grant agreement. For operational reasons, the grant will operate until 2017 instead of finishing still in 2016. Therefore, the final payment (20%) is only due in 2017 and EUR 6 million can be made available.

Decreased 05 05 03 02

Support for economic, social and territorial development and related progressive alignment with the Union acquis

The implementation of the Instrument for Pre-Accession Assistance in Rural Development (IPARD) II can only start after IPARD countries are granted entrustment. For the Balkan countries this will take place only towards the very end of the year and consequently there will be no need for pre-financing before 2017. As a result, EUR 9 million of the existing payment appropriations can be made available.

Decreased 05 05 04 02

Support for economic, social and territorial development and related progressive alignment with the Union acquis

The implementation of the Instrument for Pre-Accession Assistance in Rural Development (IPARD) II can only start after IPARD countries are granted entrustment. For Turkey this is expected to take place in September-October 2016 and the implementation of IPARD II will start thereafter. However, since entrustment happens relatively late in the year a large part of the pre-financing payments foreseen in the 2016 budget will instead be paid in 2017. Consequently, EUR 20 million in payment appropriations can be made available.

Decreased 05 06 01

International agricultural agreements

This budget article covers the EU's contribution to the International Grains Council (IGC), the International Sugar Organisation (ISO) and to the International Olive Council (IOC). For all these organisations, the EU contributions paid in 2016 were smaller than expected in the 2016 budget.

The main reduction in the EU's overall contribution expenditure in 2016 arises from the IOC agreement which expired at the end of 2014 and has been temporarily prolonged until the end of 2016. During this prolongation, the IOC Council of Members decided to keep a restricted budget.

The contributions for the International Sugar Organisation and for the International Grains Convention are paid in pound sterling. In view of the expected appreciation of the pound sterling exchange rate against the euro, the 2016 budget included appropriations to cover this exchange rate cost. However, the eventual amounts in euro for these contributions were smaller than the ones assumed in the 2016 budget. As a result, EUR 2,6 million can be made available.

Decreased 05 08 01

Farm Accountancy Data Network (FADN)

The surplus of EUR 1,3 million can be made available. It is mainly due to a lower than foreseen number of payable farm returns received from Member States and penalties applied towards three Member States.

Decreased 05 08 03

Restructuring of systems for agricultural surveys

Payment appropriations for the Monitoring Agricultural Resources project (MARS) and the Farm Structural Survey Study are lower than originally foreseen in the budget. As a result, EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 05 08 77 08

Pilot project -- Exchange programme for young farmers

A budgetary commitment of EUR 1,5 million was made in October 2013. The contract foresaw five payment instalments of EUR 0,3 million each. The balance payment was already made in December 2015. Therefore no payments are needed in 2016 and EUR 0,3 million can be made available.

Decreased 05 08 77 09

Preparatory action -- Union plant and animal genetic resources

In total, the requirements up to year-end amount to EUR 0,6 million and the balance of EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 05 08 77 10

Pilot project -- Agropol: development of a European cross-border Agribusiness Model Region

A budgetary commitment was made in December 2015. The contract foresees that the payments will be made in five instalments. According to the payment schedule only EUR 0,2 million is foreseen to be paid in 2016. As a result, the balance of EUR 0,3 million can be made available.

Decreased 05 08 77 11

Pilot project -- Agroforestry

As regards this budget line, no contract will be awarded in 2016. As a result, no payment appropriations are needed and EUR 0,5 million can be made available.

Decreased 05 08 77 12

Pilot project -- Social eco-village

An open call for tenders is being prepared. Considering that one or more elements necessary to identify the individual commitment will not be known before the end of the year, a global commitment of EUR 0,4 million will be made. Since the individual commitment will be signed in 2017, no payments will be needed in 2016 and EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 05 08 77 13

Pilot project -- Improving crisis prevention and management criteria and strategies in the agricultural sector

An open call for tenders is being prepared. Considering that one or more elements necessary to identify the individual commitment will not be known before the end of the year, a global commitment of EUR 0,3 million will be made. Since the individual commitment will be signed in 2017, no payments will be needed in 2016 and EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 05 08 77 14

Pilot project -- Restructuring the honey bee chain and Varroa resistance breeding and selection programme

An open call for tenders is being prepared. Considering that one or more elements necessary to identify the individual commitment will not be known before the end of the year, a global commitment of EUR 0,7 million will be made. Since the individual commitment will be signed in 2017, no payments will be needed in 2016 and EUR 0,4 million can be made available.

Decreased 05 08 77 15

Pilot project -- Analysis of the best ways for producer organisations (POs) to be formed, carry out their activities and be supported

An open call for tenders is being prepared. Considering that one or more elements necessary to identify the individual commitment will not be known before the end of the year, a global commitment of EUR 0,3 million will be made. Since the individual commitment will be signed in 2017, no payments will be needed in 2016 and EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 06 02 51

Completion of trans-European networks programme

By end of August, only 25 final payment claims had been submitted out of 260 foreseen by the end of 2016, based on historical data. Considering the average time to pay of 95 days, it will no longer be possible to execute all payments as foreseen and an amount of EUR 23,3 million can therefore be redeployed.

Decreased 06 03 03 01

Achieving a resource-efficient, environmentally-friendly, safe and seamless European transport system

The projects Smartrail, IT2Rail and IN2Rail were initially foreseen to start on 1 April 2015. The first payments were expected in December 2016. However, the launch of the projects was postponed later in 2015. This, in turn postponed the related payments to January 2017. For this reason, an amount of EUR 18 million to cover payments for the three projects will not be necessary and can be made available.

Decreased 06 03 07 32

Single European Sky Air Traffic Management Research 2 (SESAR2) Joint Undertaking

Due to procedural delays for concluding the calls, the payments related to the items Exploratory Research (core ATM), Very Large Demonstration Activities (Wave 1), Industrial Support and Airspace Users will occur only in 2017 instead of 2016. Therefore, an amount of EUR 14,5 million can be made available.

Decreased 06 03 51

Completion of previous research framework programmes -- seventh framework programme -- EC (2007 to 2013)

The SESAR Joint Undertaking (SJU) will claim in 2016 an amount of EUR 25 million less than originally foreseen in early 2015 due to the fact that by now all final payments to SJU members related to the closure of the SESAR1 programme are expected to take place only in 2017 instead of 2016 (with R&D activities running until the end of 2016). An amount of EUR 4,8 million related to 7th Framework Programme transport actions can also be made available.

Decreased 07 02 01

Contributing to a greener and more resource-efficient economy and to the development and implementation of Union environmental policy and legislation

Some of the procurement payments will be delayed to 2017. As a result, EUR 2,6 million can be made available.

Decreased 07 02 02

Halting and reversing biodiversity loss

The decrease is due to the fact that the implementation of the financial instrument called 'Natural Capital Financial Facility' (NCFF), indirectly managed and entrusted to the European Investment Bank (EIB), is delayed. In the August 2016 report of implementation only two projects out of ten were identified as advanced enough and expected to be validated by EIB Board in 2016. Based on this information the forecast of payments has been reduced and EUR 3,1 million can be made available.

Decreased 10 03 51

Completion of the Seventh Framework Programme -- Euratom (2007 to 2013)

The Commission has made an important effort in 2015 to reduce the RAL ('reste a liquider') on the completion line of 7th Framework Programme - Euratom. As a consequence, the available payment appropriations are higher than the current RAL. The Commission therefore proposes to reduce the payments by EUR 0,3 million to the actual commitments remaining to be paid.

Decreased 10 05 01

Decommissioning of Euratom obsolete nuclear facilities and final disposal of wastes

The Decommissioning Programme is currently being implemented in two Commission sites, namely Ispra and Karlsruhe.

The underspending in Ispra is attributed to following circumstances: the use of C5 payment appropriations from a recovery order on a contract following its early termination (EUR 1,9 million); suspension of a call for tenders (nearly EUR 2 million); lack of authorisation from the Italian Nuclear Safety Authority to a file submitted in 2013 (EUR 0,9 million); and resolution of a contract related to two nuclear facilities (EUR 0,9 million).

The underspending in Karlsruhe arises from three high-cost projects, namely: savings in a contract intended to ship nuclear material out of the Commission (EUR 0,8 million); delays in the construction of the German national repository (EUR 0,6 million); unexpected technical problems on an external waste treatment facility (EUR 0,4 million); and use of internal staff for an activities that was expected to be subcontracted (approx. EUR 0,1 million).

The Commission will therefore return EUR 7,5 million of payment appropriations. The Commission will also initiate an analysis of alternatives to avoid the recurrent return of payment appropriations.

Decreased 12 02 01

Implementation and development of the single market for financial services

In the course of 2014 and 2015, the Commission signed seven contracts for conformity assessments of adopted Directives. In some cases, the conformity assessment works take more time than expected as one or more countries have not finalised the transposition work, generating a delay in the reporting and consequently of the payment of the studies. This results in a reduced need for payment appropriations by the end of the year 2016. Therefore, an amount of EUR 0,4 million in payment appropriations can be made available.

Decreased 12 02 03

Standards in the fields of financial reporting and auditing

One of the three beneficiaries from this grant programme reported less expenses than expected in accordance with the grant agreement 2015, resulting in a recovery order instead of a final payment for the grant 2015. As a result, an amount of EUR 1,3 million can be made available.

Decreased 12 02 04

European Banking Authority (EBA)

EBA has reconsidered its budgetary needs until the end of the year in view of a significant drop in the value of the pound sterling against the euro. As a result, possible savings were identified allowing the Commission to make available an amount of EUR 0,7 million.

Decreased 12 02 77 05

Preparatory action -- Capacity building for end-users and other non-industry stakeholders in connection with Union policymaking in the area of financial services

One of the two beneficiaries reported less expenses than expected in accordance with the Grant agreement 2015, resulting in a recovery order instead of a final payment for the Grant 2015. As a result, an amount of EUR 0,4 million can be made available.

Decreased 13 03 16

Completion of European Regional Development Fund (ERDF) -- Convergence

Taking into consideration the amounts already paid, the pending payable claims, the interrupted/suspended claims to be lifted before end 2016 and the payable claims still to be submitted in 2016 (based on capped and cross-checked MS July forecast), EUR 254 million of payment appropriations can be redeployed.

Decreased 13 06 01

Assistance to Member States in the event of a major natural disaster with serious repercussions on living conditions, the natural environment or the economy

Based on latest assessment of current EU Solidarity Fund applications and claims expected to be received before end of 2016, an amount of EUR 13 million can be made available.

Decreased 15 04 01

Strengthening the financial capacity of SMEs and small and very small organisations in the European cultural and creative sectors, and fostering policy development and new business models

This budget line covers mainly the Cultural and Creative Sectors' Guarantee Facility. As regards the Guarantee Facility, the European Investment Fund (EIF), as an implementing body, will only claim one payment this year instead of the two forecasted as the Delegation Agreement with the Commission was signed later than initially foreseen. As a consequence, the amount to be paid to the EIF this year is lower than initially planned. In addition, some pre-financings on projects signed in 2016 and final payments related to commitments made in 2015 are below the expected level. As a result, EUR 7,8 million can be made available.

Decreased 16 03 02 05

Public opinion analysis

Contracts for Eurobarometer will be signed later than initially calculated and therefore the corresponding advance payments will be paid only in 2017. Open RAL of this line is also smaller than originally calculated as this line was reinforced in 2015. On this basis, EUR 2 million can become available.

Decreased 17 03 01

Third programme for the Union's action in the field of health (2014-2020)

Due to the slower than foreseen implementation of the Budget and closure of several actions under the Public Health programme, not all the payment appropriations available will be used this year. The Commission had estimated to pay in 2016 the pre-financing for two calls for proposals. However, the grants to be signed following the 2015 call for joint actions were only signed in the second/third trimester of 2016. Consequently, the 2016 call for joint actions had to be delayed in order not to have two calls for joint actions with a too short interval. The projects and operating grant calls 2016 were published and evaluated in the 2nd and 3rd trimester. This means that the grant adaptation phase, before actual signature of the grants, cannot be finalised for all projects before the end of the year. Pre-financing for projects shall thus be made in early 2017. Therefore, EUR 9 million is available for redeployment.

Decreased 17 03 51

Completion of public health programmes

Due to the slower than foreseen implementation of the Budget and closure of several actions under the completion of the Public Health programme, not all the payment appropriations available will be used this year, making available EUR 4,1 million.

Decreased 17 03 77 06

Preparatory action -- Antimicrobial resistance (AMR): research on the causes of high and improper antibiotic usage

The draft final report has been received and is under assessment by the Commission. The invoice for the final payment will be paid once the final report has been approved. It is estimated that this will only be done in early 2017 and not anymore in 2016. Therefore, EUR 0,3 million is available.

Decreased 17 03 77 07

Preparatory action -- Creation of a Union network of experts in the field of adapted care for adolescents with psychological problems

The invoice for final payment has been received and a payment of approximately EUR 0,2 million will be made on this preparatory action, allowing the remaining EUR 0,2 million to be available.

Decreased 17 03 77 11

Preparatory action -- Fruit and vegetable consumption

The call for tender procedure was finalised and the procurement contract started at the end of 2015. The interim report and the invoice for the interim payment are due to be submitted at the end of 2016 or early 2017, so no payment will still be made in 2016. Therefore, EUR 0,2 million are available for redeployment.

Decreased 17 03 77 15

Preparatory action -- European study on the burden and care of epilepsy

The grant agreement was signed in the fourth quarter of 2015 and a pre-financing payment was made at that time as well. There is only a balance payment due at the end of the duration of the grant agreement, which is foreseen for the end of 2018. No payment will thus be done on this budget line in 2016 and EUR 0,2 million may be used for redeployment.

Decreased 17 03 77 17

Pilot project -- Platform for increasing organ donation in the European Union and neighbouring countries: Eudonorg 2015-2016

The tender procedure was recently finalised and the procurement contract for this pilot project was signed in June 2016. The action is to start in September 2016. As this is a procurement contract, no pre-financing will be paid. Therefore, any payment appropriations under this pilot project will at the earliest be needed in the first quarter of 2017. The amount of EUR 0,2 million can be made available.

Decreased 17 03 77 19

Pilot project -- Access to healthcare for people in rural areas

The tender procedure will be finalised and the procurement contract will be signed at the end of 2016. As this is a procurement contract, no pre-financing will be paid. Therefore, any payment appropriations under this pilot project will at the earliest be needed in 2017, which allows the amount of EUR 0,3 million to be made available.

Decreased 17 03 77 20

Pilot project -- Establishing a registry of rare congenital malformations (as part of the Rare Diseases Registry), drawing on the structure, organisation and experience of the Polish Registry of Congenital Malformations (PRCM)

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016 and thus EUR 50 000 can be redeployed.

Decreased 17 03 77 21

Pilot project -- Providing support to women struggling with an alcohol problem, in order to reduce risks, in particular during pregnancy

The tender procedure is to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016 and EUR 0,2 million are available for redeployment.

Decreased 17 03 77 22

Pilot project -- MentALLY

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016. Thus, EUR 0,2 can be made available.

Decreased 17 03 77 23

Pilot project -- Severe mental disorders and the risk of violence: pathways through care and effective treatment strategies

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016. This fact allows EUR 0,5 million to be made available.

Decreased 17 03 77 24

Pilot project -- Towards a fairer and more effective measurement of access to healthcare across the EU in order to enhance cooperation and know-how transfer

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016 and EUR 0,1 million become available for redeployment.

Decreased 17 03 77 25

Pilot project -- Integrate: development of integrated strategies to monitor and treat chronic and rheumatic diseases: the role of quality indicators and patient-reported outcomes in addition to physician evaluation of disease activity and damage

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016, which allows the amount of EUR 0,3 million to be made available.

Decreased 17 03 77 26

Pilot project -- Primary prevention courses for girls living in areas with a higher risk of breast cancer

The grant procedure is expected to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016 and EUR 0,3 million can be made available.

Decreased 17 03 77 27

Pilot project -- Food redistribution

The tender procedure is to be launched in the third/fourth quarter of 2016 and to be finalised in the course of 2017. Therefore, no payment appropriations under this pilot project will be needed in 2016 and EUR 0,3 million can be made available.

Decreased 17 04 03

Ensuring effective, efficient and reliable controls

The 2016 Better Training for Safer Food (BTSF) work plan was adopted only in July 2016, which significantly delayed the publication of the calls. The signature of the 2016 contracts is foreseen for December 2016/January 2017. In addition, due to the availability of extra appropriations in late 2015, some payments were advanced by the Consumers, Health, Agriculture and Food Executive Agency (CHAFAEA) from 2016 to 2015, which resulted in a reduction of needs in 2016. Therefore, EUR 1,5 million becomes available.

Decreased 17 04 51

Completion of previous measures in food and feed safety, animal health, animal welfare and plant health

Due to the availability of extra appropriations in late 2015, some payments were advanced by the Consumers, Health, Agriculture and Food Executive Agency (CHAFEA) from 2016 to 2015. This resulted in a reduction of needs in 2016, which allows the amount of EUR 1,5 million to be made available.

Increased 18 02 01 01

Support of border management and a common visa policy to facilitate legitimate travel

Taking into account the expected year-end implementation of emergency assistance under Internal Security Fund (ISF) Borders, an increase of payment appropriations of EUR 104,6 million is required to cover all payment needs on this budget line.

Increased 18 02 51

Completion of operations and programmes in the field of external borders, security and safeguarding liberties

Based on the revised forecast of payment, approximately EUR 16 million of payment appropriations are still needed on this budget line to allow the Commission to proceed with the closures of the national programmes. The rhythm of closures of the External Borders Fund is picking up in the second semester 2016. Most of the Member States have submitted their 2013 final reports within the set deadlines, allowing the Commission to proceed with the closures of that year earlier than initially foreseen. Therefore, a reinforcement of EUR 16 million is needed in the context of the Global Transfer exercise.

Increased 18 04 01 01

Europe for citizens -- Strengthening remembrance and enhancing capacity for civic participation at the Union level

The Education, Audiovisual and Culture Executive Agency (EACEA) is currently facing the submission of final reports much earlier than planned in the latest forecasts. In order to be able to make the final payments on time, EACEA requests a reinforcement of payment appropriations of EUR 2,2 million on this budget line.

Decreased 18 05 51

Completion of previous research framework programmes -- Seventh framework programme -- EC (2007 to 2013)

Based on the revised forecast of payments and the remaining payment appropriations, EUR 45 million can be made available from this budget line. Most of the payments due in the rest of the financial year are mainly interim and final payments. The amounts accepted in the cost claim received are lower than initially foreseen and the execution of projects is delayed, thus postponing the submission of cost claim to 2017.

Increased 19 02 01

Response to crisis and emerging crisis

On 7 September 2016, EUR 145 million or 95% of available payment appropriations has been used. New contracts resulting from recently adopted financing decisions are currently being prepared requiring a first pre-financing payment before the end of the year. It is estimated that an additional amount of EUR 35 million will cover forecasted payment obligations until the end of the year.

Decreased 19 03 01 02

EULEX Kosovo

The decrease by EUR 15 million is due to the downsizing of EULEX Kosovo and late launch of the Kosovo Specialist Chambers, whose second pre-financing was postponed to 2017.

Decreased 19 03 01 05

Emergency measures

No new Common Security and Defence Policy (CSDP) missions or actions were launched or are planned to be launched in 2016 and the commitment appropriations were transferred to other areas in heading 4. Hence, there is no need for pre-financing in 2016, which allows EUR 4 million to become available for redeployment.

Decreased 19 03 01 06

Preparatory and follow-up measures

No preparatory measures were launched or are planned to be launched in 2016, only audit and pillar assessments were financed from this budget line, thus reducing the need for payment appropriations. Therefore, EUR 3,5 million can be made available.

Decreased 19 03 01 07

European Union Special Representatives

The decrease by EUR 15 million is due to the fact that the mandates of six European Union Special Representatives (EUSRs) were renewed in 2015 for 16 months (from 1 November 2015 to 28 February 2017) instead of initially foreseen 12 months. The amounts were committed and pre-financed in 2015, thus reducing the need for payments in 2016.

Decreased 19 03 02

Support to non-proliferation and disarmament

The payment forecasts for this budget line for the rest of the year allow making available an amount of EUR 1,5 million.

Decreased 19 04 01

Improving the reliability of electoral processes, in particular by means of election observation missions

Due to the political priorities and the inherently unstable environment in the field of Election Observation Missions (EOMs), there is some uncertainty around the exact implementation of the number of election observation missions to be financed in 2016. The recent update foresees the financing of three EOMs. The payment forecast for the rest of year allows making available EUR 9 million.

Decreased 19 05 01

Cooperation with third countries to advance and promote Union and mutual interests

In accordance with the procurement planning, the signature of quite a number of contracts is now delayed to the end of the year, with the consequence that payments can only be requested at the beginning of 2017. An amount of EUR 18 million can therefore be made available.

Increased 19 06 01

Information outreach on the Union's external relations

The payment for the audio-visual outreach (to promote the satellite broadcasting of European news in Farsi) carried out in the last quarter of 2015 was only made in 2016, using the payment appropriations of 2016. Therefore, the amount of EUR 1,3 million is needed to finance the gap of an additional instalment.

Increased 21 02 20

Erasmus+ -- Contribution from the development cooperation instrument (DCI)

A reinforcement in payment appropriations of EUR 19,8 million is needed on the "Erasmus+ - DCI Programme", in order to cover the entire contractual obligations for the year 2016, including the pre-financing payments, which are planned to be requested by National Agencies by the end of 2016. Without reinforcement, a shortage in payment appropriations will be a reality as from the beginning of November 2016. Those additional payment appropriations would allow avoiding delays and reputational risks as well as jeopardizing the normal implementation of one of the EU's most visible programmes, affecting directly citizens and students.

The shortage in payment appropriations can be explained as follows: a) A backlog of pre-financing payments originally scheduled for end 2015 has been processed in 2016. b) More proposals have been funded than originally estimated for actions having a payment profile more "payments-consuming" than others, which implies higher consumptions of payment appropriations. c) After 2014 (year of launch) and 2015 (first year of implementation), in 2016 the external window of the "Erasmus+ Programme" (heading 4) reaches its cruising speed with a successful consumption of all currently available appropriations.

Decreased 22 02 03 02

Support for economic, social and territorial development and related progressive alignment with the Union acquis

The appropriations in the 2016 budget were based on the estimation made at the time of the preparation of the 2016 draft budget in spring 2015. However, since then the entrustment of budget implementation tasks to Turkey for the multi-annual programmes 2014-2016 encountered delays due to the need to obtain full assurance of the capacities of Turkey to manage the Instrument for Pre-Accession Assistance (IPA) funds.

The four multiannual IPA II financing decisions 2014-2016 covered by this budget line were adopted at the end of 2014. The financing agreements (FAs) for three IPA II multiannual programmes for Turkey were ratified on 28 April (for Environment and Social policies) and on 4 May 2016 (for Competitiveness). However, ratification of the fourth one (Transport) it is still pending. The FAs foresee that a Sectoral Monitoring Committee meeting must be held within six months after their entry into force as a condition to the start of the implementation of programmes. Those meetings were duly organised on the 3d week of June 2016 and, very importantly, adopted the selection criteria of the operations. However, this was too late in order to be able to complete procurement procedures and contract and pre-finance in 2016.

An amount of EUR 136,2 million in payment appropriations can therefore be made available for redeployment.

Decreased 23 03 02 02

Rapid and efficient emergency response interventions in the event of major disasters in third countries

The number of activations of the Union Civil Protection Mechanism is unpredictable by nature, since it fully depends on the emergencies that will occur and the number of transport interventions needed. Contrary to 2015, which was marked by a high number of interventions, the needs have so far been lower in 2016. A decrease of EUR 6,5 million is proposed, while keeping an adequate level of appropriations to respond to any emergencies until the end of the year.

Decreased 23 04 01

EU Aid Volunteers initiative -- Strengthening the Union's capacity to respond to humanitarian crises

This new programme has not yet reached cruising speed of implementation. The first volunteers will be deployed only at the end of 2016. The execution in commitment and payment appropriations is being delayed due to insufficient response to the calls for proposal published in 2016 and partly due to insufficient quality of the applications received. The Commission is currently developing, in cooperation with the Education, Audiovisual and Culture Executive Agency (EACEA) in charge of the programme management, measures to improve participation in the calls, e.g. broadening the reach to stakeholders beyond the humanitarian aid and organising an event at the end of 2016 to foster partnership building among participating and potentially interested organisations. It is expected that the deployment of the first EU Aid Volunteers will also increase the visibility of this new initiative and the potential interest in the deployment of EU Aid Volunteers, in capacity building and technical assistance projects. In this context, EUR 6,4 million can be made available.

Decreased 26 02 01

Procedures for awarding and advertising public supply, works and service contracts

The excess in payment appropriations has two main reasons: the cost of production and the IT projects. Firstly, the price for the production of notices did not increase as foreseen at the moment when the budget was drafted (as included in the Financing Decision for 2016). At the same time, there has been a reduction in the number of notices for which the cost is higher. These two elements combined have produced a significant reduction in the production costs. Secondly, some IT developments needed a longer phase of analysis and were postponed until next year. Therefore, EUR 0,9 million can become available.

Decreased 32 02 01 04

Creating an environment more conducive to private investment for energy projects

The operations under consideration for the financial instruments under the Connecting Europe Facility are not yet sufficiently advanced for the European Investment Bank to issue payment requests before the end of this year. This leaves the amount of EUR 27,9 million available for redeployment.

Decreased 32 02 52

Completion of energy projects to aid economic recovery

The beneficiary of one action informed the Commission in September that it would submit its request for second interim payment not sooner than in January 2017 instead of October 2016. As a consequence, the payment planned by the end of 2016 will be postponed to 2017. The corresponding amount of EUR 29 million can therefore be redeployed.

Increased 32 05 01 02

Construction, operation and exploitation of the ITER facilities -- European Joint Undertaking for ITER -- Fusion for Energy (F4E)

At its meeting of 15 June 2016, the ITER Council agreed with the proposal from the ITER Organisation (IO) Directorate-General on Vacuum Vessel and decided to adjust the procurement allocation and to transfer the procurement responsibility for the delivery of two Vacuum Vessels from Euratom to IO. As a compensation of the transfer, Euratom is committed to provide a contribution to IO at the total value of EUR 95 million. The Commission considers that part (EUR 24 million) of the supplementary amount requested can be covered by F4E existing means. The supplementary appropriations needed for increase can thus be limited to EUR 71 million.

Increased 32 05 51

Completion of the European Joint Undertaking for ITER -- Fusion for Energy (F4E) (2007 to 2013)

At the recent bilateral meeting between F4E and the Japanese Domestic Agency (JADA), the Head of JADA confirmed that they will issue a request for payment to F4E for about EUR 65 million to cover manufacturing costs in the area of Toroidal Field Coil Structures and Central Solenoid Conductor, in accordance with the agreement for the transfer of procurement responsibilities between Euratom and Japan. The Commission considers that part (EUR 16 million) of the supplementary amount requested can be covered by F4E existing means. The supplementary appropriations needed for increase can thus be limited to EUR 49 million.

Decreased 33 02 51

Completion of actions in the field of rights, citizenship and equality

In 2016, more than EUR 0,3 million of payment appropriations stemming from recoveries after the completion of actions of previous years was made available and fully exhausted on final payments under this budget line. Additionally, the final payments for grants were at a lower level than anticipated. For these reasons a total amount of EUR 2 million can be made available.

Decreased 33 02 77 08

Pilot project -- Knowledge platform for professionals dealing with female genital mutilation

A pre-financing payment was made at the end of 2015 after the signature of the grant agreement and the final payment is expected in 2017. No other payment is planned until then. The amount of EUR 0,5 million can therefore be made available.

Decreased 33 02 77 09

Pilot project -- Capacity-building for Roma civil society and strengthening its involvement in the monitoring of national Roma integration strategies

A contract was awarded at the end of 2015 to the Central European University in Hungary. A first interim payment will be made during the first quarter of 2017. No other payment is planned until then. The amount of EUR 0,9 million can therefore be made available.

Decreased 33 02 77 10

Pilot project -- Fundamental rights review of Union data-collection instruments and programmes

A call for tender will be launched by the end of 2016 with the first payment planned in 2017. The amount of EUR 0,4 million can therefore be made available.

Decreased 33 02 77 12

Preparatory action -- Capacity-building for Roma civil society and strengthening Roma involvement in the monitoring of national Roma integration strategies

As explained in the executability letter of 30 October 2015 sent by the Commission to the Budgetary Authority, this preparatory action cannot be implemented at this stage. The action supported under the pilot project, on which this preparatory action is built, has only started. The relevant contract was signed on 30 December 2015 and with a 3-year duration. The pilot project (financed from the 2014 and 2015 budgets) should first be completed and the results and the impact assessed before embarking on the preparatory action. On this basis, the amount of EUR 0,3 million can be made available for redeployment.

Decreased 33 03 51

Completion of actions in the field of justice

In 2016, EUR 0,9 million in payment appropriations stemming from recoveries received after the completion of action of previous years were made available and fully exhausted on final payments under this budget line. Additionally, final payments for grants were at a lower level than anticipated. For these reasons, a total amount of EUR 3 million can be made available.

Decreased 33 03 77 04

Pilot project -- Raising awareness of children to be aware of their rights in judicial procedures

The pre-financing payments for the two grant agreements under this pilot project were made by the end of 2015 and the final payments are expected in 2017. No other payment is planned until then. The amount of EUR 0,4 million can therefore be made available.

Decreased 34 02 02

Increasing the resilience of the Union to climate change

This decrease is proposed due to the fact that the implementation of the financial instrument called 'Natural Capital Financial Facility' (NCFF), indirectly managed and entrusted to the European Investment Bank (EIB), is delayed. In the August 2016 report of implementation only two projects out of ten were identified as advanced enough and expected to be validated by the European Investment Bank (EIB) Board in 2016. Based on this information, the forecast of payments has been reduced and the amount of EUR 5,3 million may become available for redeployment.

